

## Vorbereitungen

- Komposition & Produktion zweier schweizerdeutschen Songs, basierend auf der kreativen Neuordnung bekannter berühmten Schweizer Hits
- Mix aus Streich- und Blasinstrumenten für eine besondere Klangfarbe
- Einwilligung der Musiker\*innen bezüglich Nutzungsrechte
- Bandzusammenstellung

## Verarbeitung der Textfragmente

1. Inspiration von Schweizer-Hits
2. Niederschreiben von Textfragmenten
3. Passagen Kategorisieren
4. Zusammenfügen zu einem sinnvollen Text

- Er isch en Zürimaa in Bern (Dodo)
- Uf mim Grabstel muess din Name stah (Hecht)
- Es Glas uf d Liebi, und eis uf s volle lebbe (Patent Ochsner)
- Öppis blibt für immer und das bisch du (Nemo)
- Hüt Nacht isch liebi passiert (Dabu Fantastic)
- I schwöre, Ich lah di nieme aleini (Sina)

### Verse 3:

Die szene isch ja filmryf  
Will hüt Nacht isch liebi passiert  
Ha kei sörgeli und ängschtli meh  
Aber öppis blibt für immer und das bisch du

# Von Mundart-Hits zu neuen Songs

Verfasserin: Sarina Molinari, Betreuer: Rolf Wagner

## Konzertorganisation

- Location: ESSE Musicbar Winterthur
- Bandproben: intensive, effiziente, sehr kreative, bereichernde und enge Zusammenarbeit
- Marketing: Flyer, Instagram (*sarina\_molinari\_music*), Facebook, WhatsApp, mündlich
- Zusammenstellung der Setlist: 90 Minuten Programm mit ruhigen Balladen bis zu Party-Hits

## Komposition

Auf was habe ich mich konzentriert:

- Zwei sehr unterschiedliche Kompositionen der beiden Lieder
- Passende Tempi
- Melodien für einen Ohrwurm
- Stimmige Harmonien bezüglich des Textes
- Dynamiken/Stimmungen
- Arrangement Streicher/Bläser

## Urheberrecht

Antwort der SUIISA (Schweizerisch Verwaltung der Urheberrechte)

«Ihr Vorgehen wird rechtlich als Bearbeitung eingestuft.» Michael Baum



Danke für jede Unterstützung